



Startseite / Lidstraffung – Blepharoplastik – Augenlidkorrektur

Lidstraffung – Blepharoplastik – Augenlidkorrektur

Wenn die Haut um die Augen an Elastizität und Spannkraft verliert, kann es zu einem erschöpften und müden Gesichtsausdruck kommen, obwohl Sie sich fit und frisch fühlen. In einigen Fällen, bei extremen Hängelidern, wenn eine Gesichtsfeldeinschränkung vorliegt, kann eine Korrektur der Oberlider sogar aus medizinischen Gründen notwendig werden.

Gerade die Unterstellung dauernder Müdigkeit kann bei vielen Patienten den Wunsch auslösen, wieder vitaler und wacher auszusehen. Hier kann eine Oberlidstraffung und/oder eine Korrektur der erschlafften Unterlider mit sogenannten Tränensäcken Abhilfe schaffen.

Für wen ist eine Lidstraffung interessant?

Für Frauen und Männer, die unter erschlaffter Lidhaut leiden, ist eine Augenlidkorrektur zu empfehlen. In der Regel wird dieser Eingriff nach dem 35. Lebensjahr interessant, bei familiärer Vorbelastung vorzeitig erschlaffter Lidhaut kann der Eingriff unter Umständen auch schon früher sinnvoll sein.

In einem ausführlichen Beratungsgespräch, und nach eingehender Untersuchung Ihrer Augen inklusive funktioneller Tests, entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen einen operativen Plan, um das bestmögliche Ergebnis zu erreichen. Die Lidstraffung kann allein oder nach Bedarf auch in Kombination mit anderen Eingriffen, wie z.B. einem **Facelift** durchgeführt werden.

- ✓ Leiden Sie unter Hängelidern?
- ✓ Wirken Sie dadurch müde und erschöpft?
- ✓ Haben Sie den Wunsch, wieder vitaler und wacher auszusehen?

Auf einen Blick



Behandlungsdauer
1-2 Stunden



Aufenthalt
ambulant



Regeneration
1-2 Wochen

Augenlidkorrektur – die Operation

Die Operation dauert etwa 1-2 Stunden und wird ambulant in örtlicher Betäubung, unter zusätzlicher Sedierung durchgeführt.

Mehrere operative Verfahren mit unterschiedlichen Schnittführungen in Abhängigkeit der Ausgangssituation sind möglich. Je nach Ausmaß des Hautüberschusses kann im Unterlidbereich eine Schnittführung von "außen" (unterhalb der Wimpern) oder von "innen" (Bindehaut des Unterlides) sinnvoll sein. In manchen Fällen wird ein Teil des Fettgewebes aus der Augenhöhle entfernt, häufiger jedoch wird es durch eine moderne Technik umverteilt, um einen "hohläugigen" Ausdruck zu vermeiden. Dies kann auch mit einer sogenannten subperiostalen Mittelgesichtsstraffung verbunden werden.

Augenlidkorrektur – nach der Operation

Nach der Operation sollten Sie mit leichten Schwellungen und eventuell Blutergüssen rechnen, die nach ca. 7-10 Tagen zurückgehen, die Fäden werden nach 7 Tagen gezogen. In den ersten 2-3 Tagen sollten Sie jemanden haben, der Sie zu Hause unterstützt und sich schonen. Um das Abklingen der Schwellungen zu unterstützen, können Sie Kühlkissen auf die behandelten Gesichtspartien legen.

Gesellschaftsfähig sind Sie wieder nach etwa 10 Tagen, Sie sollten daher 1-2 Wochen Urlaub einplanen. Gelegentlich auftretende leichte Schwellungen können durch Selbstmassage behoben werden. Die Anleitung zur Auto-Lymphdrainage bekommen Sie von uns im Zuge des Termins zur Ziehung der Fäden.

Das Ergebnis der Lidstraffung

Das endgültige Ergebnis kann nach etwa 2-3 Monaten zuverlässig beurteilt werden, wenn die Schwellungen komplett abgeklungen sind.

Die Narben sind in nahezu allen Fällen kaum sichtbar. Das Ergebnis ist dauerhaft, wenngleich der natürliche Alterungsprozess dadurch nicht aufgehalten werden kann. Ein zweiter Eingriff ist selten erforderlich und wenn, dann frühestens nach 10 bis 15 Jahren.